

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 20. März 2020 14:22

## Zitat von CDL

das war richtig übel, was dort los war: Rempeln, schubsen, Artikel kistenweise in den Einkaufswagen legen



Wow ... Nee ... Hier geht Einkaufen jetzt so:

1. Begrüsse den freundlichen Coop-Mitarbeiter, der am Eingang neben dem Spender mit dem Desinfektionsmittel und einem Kistli mit Nummern-Kärtli steht.
2. Nimm ein Kärtli aus dem Kistli, dann reibe Deine Hände und das Kärtli mit Desinfektionsmittel ab.
3. Nimm ein Einkaufs-Körbli und fülle es mit Waren.
4. Geh zur Kasse und warte dort an der gelben Linie bis der Mensch vor Dir mit Einkaufen fertig ist.
5. Wenn Du dran bist, leg das Kärtli in ein Kistli bei der Kasse.
6. Nachdem Deine Waren über den Scanner gezogen wurden, strecke dem Mitarbeiter an der Kasse Deine Supercard hin, damit er diese aus sicherer Entfernung mit der Laserpistole "abschiessen" kann. Punkte sammeln muss auch in Krisenzeiten sein!
7. Bezahle Deine Waren mit der Karte und verstaue Deine Waren in einem Beutel.
8. Bevor Du den Coop verlässt, bitte noch mal Hände desinfizieren und das "Adé!" an den freundlichen Mitarbeiter am Ein-/Ausgang nicht vergessen.

Ich weiss nicht, ob das repräsentativ ist, dazu müssten sich jetzt [FrauZipp](#) und [Philio](#) noch äussern wobei ich mich aber zu erinnern glaube, dass Philo Grenzgänger ist und in dem Fall gar nicht mehr bei Coop einkauft.

Eine erschreckende Beobachtung habe ich dennoch gemacht: Der Coop bei uns im Quartier (ist bei allen kleinen Quartiers-Coops so) lagert normalerweise bestimmte Waren (Blumenerde, Grillkohle, ...) draussen auf Paletten. Auch über Nacht. Der Schweizer an sich ist normalerweise so anständig, dass da nichts weg kommt. Jetzt sind die Paletten abgeräumt.